

Profil von Ralf Lehmann

Persönliche Daten

Name: Ralf Lehmann
Geburtsjahr: 1963
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Adresse: Angerhofstr. 15
82110 Germering
E-Mail: Ralf@Lehmann.com
Web-Adresse: www.RalfLehmann.com
Telefon: 0171 1245129



Ausbildung

Studium der Informatik mit Nebenfach Elektrotechnik an der TU München mit den Schwerpunkten Betriebssysteme, Compilerbau und Netzwerke.

Trainingserfahrung

Von 1989 bis 1998 in der Schulung von Sun Service tätig.

Kursspektrum:	Inhalte:
UNIX	User, Festplatten, Dateisysteme, Mounten, NFS, Drucker, Terminals,
Systemadministration	Booten, Installation, DHCP, NIS, Automounter, Paketerzeugung, Skriptprogrammierung, Syslog, Solstice Disk Suite, Solstice Net Backup, Performance Analyse und Tuning, Datadistribution, Java Station
Netzwerk	Ethernet, IP-Protokoll, TCP, UDP, RPC, inetd, Routing, Interface Konfiguration, DNS, PPP, NIS+, Web, Mail, LDAP, NEWS, Catalogue, Proxy
Sicherheit	Checkpoint Firewall 1, UNIX lokale Sicherheit, Netzsicherheit, X11, Programmierung
Programmiersprachen	C und Remote Procedure Call Programmierung
Trainer Zertifizierung	Fragen erstellt und Zertifizierung abgehalten.
Erstellung von Kursunterlagen im Bereich	UNIX Systemadministration für standalone Systeme und Server, sowie im Bereich Netzwerke und Sicherheit
Internet	Netscape Suite Spot Server 3.1 LDAP-Server, Certificate Server, Web-Server, Proxy Server, Mail Server

Fachliche Weiterbildung in:

- Systemcall Programmierung
- SunOS Internals
- C++ Programmierung
- NWAN, Cisco Router
- Erstellung technische Dokumentation
- Sparc Storage Array
- E10000 Server Schulung
- Veritas Volume Manager
- Veritas Cluster Server

-Sun Cluster

Programmiererfahrung

C, Java, C#, PERL-TK, KSH, Pascal, Basic, Maschinencode

Sonstige Erfahrung

Expertenwissen

RedHat Enterprise Linux, Oracle(Sun) Solaris, Solaris Container (Virtualisierung), Oracle (Sun) Logical Volume Manager, Oracle (Sun) Cluster, Veritas Volume Manager, Veritas Cluster Server, Netzwerke, Routing, Firewalls, Performanceanalyse, xntp – Funkuhren, DHCP Server, Anpassung und Einsatz von Open Source Programmen wie SSH, GCC, KDE, Apache, Samba, LINUX, pgp, gnupg, ...

Gutes Wissen

Tomcat, Java, Mysql, SAN Switches, SAN Storage, Virtualisierung auf Linux (Virtual Box, KVM), Oracle (Sun) One Directory Server, Oracle (Sun) Webserver, ISDN Router, LDAP Protokoll

Basiswissen

Sybase, Oracle, Identity Management

Projekterfahrung

November 2018 – August 2019 Sabbatical aus familiären Gründen.

Oktober 2012 – Oktober 2018 Verantwortlich für alle Apache Instanzen der Unicredit in Deutschland, Österreich, Italien (ausgenommen WebSphere)

- Zweiter Produktverantwortlicher Apache Webserver für die UniCredit
- Betreuung alle vorproduktiven und produktiven Apache Webserverinstanzen in ganz Europa
- Troubleshooting und Performanceanalyse
- Überwachung und Verbesserung der Sicherheit der Installationen
- Projektarbeit für neue Webauftritte
- Architekturverbesserungen

September 2011 – März 2012 Mitarbeit im IT-Ops des Webauftritts der Allianz

- Troubleshooting der Webpräsenz einer großen Versicherung auf Basis von Red Hat Linux und JBOSS
- Automatisierung des Deployments und der Logfileauswertung
- Installation und Erstellung neuer Probes der Überwachungssoftware Nagios

Februar 2011 – Mai 2011 PERL Programmierprojekt. Umwandlung und Aufbereitung von Artikeln zur Ärztefortbildung. Die Metadaten der in XML gehaltenen Artikel mussten in eine Datenbank geschrieben werden, Teile des Artikels in HTML umgewandelt werden.

Januar 2010 – Dezember 2010 Umzug aller UNIX Systeme der Depfa Bank von Mainz nach Stuttgart zum neuen Dienstleister Fujitsu. Hauptverantwortlich für den Umzug des Handelssystems Summit auf Basis von Solaris, Sybase, Veritas Cluster und M9000.

Aufgabengebiete:

- Identifizierung aller Abhängigkeiten zu anderen Systemen
- Virtualisierung der noch physisch verwendeten Solaris Systeme
- technische Teilprojektleitung des Umzugs, Projektplanung
- Setup der neuen Systeme in Solaris Containern
- Überarbeitung und Setup des Veritas Cluster Servers
- Test und in Betriebsnahme des Systems
- Übergabe in den Betriebs

Juli 2007 – November 2009 Mitarbeit in der Integrations- und Designabteilung der UGIS (UniCredit Global Information Services)

Aufgabengebiete:

- Virtualisierung einiger Sun Solaris Systeme (überwiegend Triple'A Systeme) mittels Sun Containern – Zonen
- Verwendung von Sun Cluster mit Sun Containern - Zonen
- technischer Teilprojektleiter beim Umzug der 3 wichtigsten Handelsapplikationen (GoldenSource, LatentZero, Tibco) von Pioneer Investments-Dublin nach München

November 2006 – Juli 2007 Mitarbeit in der Integrations- und Designabteilung der UGIS (UniCredit Global Information Services)

Aufgabengebiete:

- Migration von Veritas Cluster Systemen auf Sun Cluster 3.2
- Integration und Übertragung der 3 wichtigsten Handelsapplikationen (GoldenSource, LatentZero, Tibco) von Pioneer Investments-Dublin nach München auf eine hoch verfügbare Solaris, Linux und Windows Plattform.
- Produktionseinführung des Portfolio Verwaltungssystems Triple'A in der gesamten UniCredit Group

Januar 2005 – Oktober 2006 Mitarbeit in der Integrations- und Designabteilung der HypoVereinsbank Bank in München

Aufgabengebiete:

- Erweiterung des Portfolio Systems Triple'A von 10000 auf 1,2 Mio Portfolios mit mehr als einem TByte angeschlossenem Storage
- Stabilisierung von Triple'A im Cluster und im EOD
- Performanceanalyse und Performanceverbesserungen von Triple'A auf Storage und Solaris Seite.
- Mitwirkung an der Hardwareentscheidung für das Beratersystem. Durchführung der Benchmarks, Auswertung und Erarbeitung einer Empfehlung
- Integration zusätzlicher Software (z.B. Actuate) für Triple'A.
- Erstellung vieler Scripte zur Performanceauswertung von Triple'A
- Aufbau eines LDAP Multimaster Systems auf Basis von Sun One Directory Server 5.2; User Provisioning auf UNIX-Ebene (Solaris, RedHat Linux, AIX), Umsetzung von Revisionsanforderungen

Juli 2003 – Dezember 2004 Mehrere Projektarbeiten bei der HypoVereinsbank Bank in München.

Aufgabengebiete:

- Design und Implementierungen von hoch verfügbaren Oracle und BEA Servern auf Basis Sun Solaris und RedHat Linux AS 2.1 und AS 3.0
- Design und Implementation von Testsystemen auf Basis von Sun SF15K mit SAN Anbindung an IBM ESS
- Mitarbeit an dem Design der bankenweiten Solaris Plattform Infrastruktur (Cluster, Storage, Installation, Wartung, Überwachung)
- Planung und Umstieg von IBM ESS auf EMC CX700 SAN Storage
- Administration vieler Test- und Preproduktionssysteme.
- Performanceanalyse und Performanceverbesserungen im Bereich SAN Storage

Januar 2002 – Oktober 2002 Mehrere Projektarbeiten bei der HypoVereinsbank Bank in München.

Aufgabengebiete:

- Fehleranalyse beim Internetauftritt
- Erhöhung der Datensicherheit durch: „offsite logging“
- Erstellen von Sicherheitskonzepten für Benutzerverwaltung, administrativen Tätigkeiten
- Entwicklung von Überwachungstools
- Clonen von Solaris Systemen
- Clonen von Veritas Cluster Konfigurationen Veritas Cluster Agenten – high level Debugging, Verbesserung der Stabilität
- Betreuung von Internet und Intranet Projekten bis zur Produktionsübergabe
- Erstellung von Disaster Recovery Konzepten
- Sicherheitsberater

August 2001 – Januar 2002 Produktionsbetrieb der Internet Plattform der HypoVereinsbank Bank in München.

Aufgabengebiete:

- Mitwirkung in einem Team zur Fehleranalyse
- Installation weiterer Dienste und Überwachungstools
- Change Bearbeitung
- Sicherheitsüberwachung
- Auswertung von Logdateien

August 2000 – Juli 2001 Design, Integration und Preproduktionsbetrieb des Handelssystems Kondor bei der HypoVereinsbank Bank in München.

Aufgabengebiete:

- Design eines vier Knoten Veritas Clusters
- Erzeugung und Tests von Veritas Cluster Agenten
- Performance Messungen und Tuning
- Ausgiebige Failovertests
- Erstellung von Übergabedokumentation und eines Betriebshandbuchs
- Erzeugung von Paketen für eine parametrisierte automatische Installation

Nov. 1999 – Juli 2000 Administration von allen Produktions- und Pre-life Systemen weltweit Commerzbank Bank in Frankfurt. Dabei waren Server von Ultra 1, über E450 bis hin zu 10 voll ausgebauten E10K Systemen zu betreuen.

Aufgabengebiete:

- Tägliche Administration
- Troubleshooting auf second Level Niveau
- Upgrade von Servern; Hardware und Software, Dateisysteme
- Erstellung eines weiteren SMS Trouble Meldesystems
- Troubleshooting Veritas Volume Management und Veritas Dateisystem
- Troubleshooting von NIS+
- Troubleshooting von Netzwerkproblemen
- Hilfestellung bei Migration neuer Handelsapplikationen
- Betreuung von ELOG, einem Reporting Tool für Betriebssysteme
- Erstellung von Skripten für das Reporting
- Betreuung automatische Installation
- Analyse eines 4 Node Veritas Clusters

1999 – Aufbau des Handelssystems Intas auf einem Sun E10000 System bei der HypoVereinsbank Bank in München. Bei der gleichen Bank als Betreuer eines Risiko Management Systems mit manuellem Failover tätig.

Aufgabengebiete:

- Solaris Installation
- Installation von ADSM-TSM Backup
- Troubleshooting, Second Level Support für Handelsraum Clients
- Installation eines Datawarehouse Systems auf E10K mit A3000 Storage
- Erstellung von Dokumentation und Betriebshandbüchern
- Installation eines E10K Systems und Migration von 2 Handelsraum Applikationen auf die Systeme
- Design und Implementation eines Veritas Clusters für die Handelsraum Applikationen Intas
- Betreuung und Pflege der Systeme und des manuellen Failovers für das Risiko Management System
- Erstellung von Solaris Paketen für die automatische Installation des Handelssystems

1998 – 7 Monate Implementierung und Administration von 6 Sun E10000 Systemen bei der Commerzbank Bank in Frankfurt. Ziel des Projekts war die Konsolidierung der Handelsraumapplikationen im Zusammenhang mit den MAH Vorgaben der deutschen Bankenaufsicht.

Aufgabengebiete:

- Installation von E10K
- Troubleshooting der neuen Systeme
- Ausgiebige Hardware Tests der Systeme
- Aufbau eines SMS Meldesystems für Systemabstürze
- Betreuung der Systeme im Handel, Troubleshooting Spiegelung von Festplatten mittels Veritas Volume Manager
- Einsatz von Veritas Dateisystem
- Hilfe bei der Installation von Sybase Datenbanken

1994 – 4 Monate Administration der Rechnersysteme einer Projektgruppe zur Einführung von EBS (Elektronische Börse Schweiz) bei der Credit Suisse Bank in Zürich.

Aufgabengebiete:

- Implementation der automatischen Installation
- Troubleshooting von Hardwaredefekten
- Druckerinstallation
- Überwachung und Troubleshooting eines Clarion Raids
- Tägliche Administration
- Backup der Systeme mittels Legato Networker
- Installation von Testsystemen
- Reporting und Dokumentation

Von 1991 bis 1999 für Sun Professional Services und weiter Firmen der IT-Industrie tätig. Kurzprojekte mit einer Dauer zwischen 2 Tagen und 2 Wochen.

- Design und Implementation von Servern
- Plattenspiegelung, Konkatenierung und Striping von Harddisks mittels Suns LVM (ehemals SDS) und Veritas Volume Manager
- Analyse und Performancetuning von Servern
- Analyse und Troubleshooting von Netzwerkdiensten wie NFS, TCP/IP, DNS und NIS+
- Workshops Performance Analyse
- Behebung von Netzerkproblemen mit Routing, Nameservices und Netzwerkinterfaces
- Upgrade von Servern auf eine höhere Solaris Release
- Einsatz von Veritas Volume Manager und Veritas Dateisystem
- Einsatz von Veritas Cluster Server
- Design und Implementierungen von Nameservices; NIS, NIS+, DNS
- Design und Implementierung der automatischen Installation unter Solaris
- Erzeugen von Software Paketen für die automatische Installation
- Übersetzung und Installation von open Source Software
- Implementierung weiterer Regeln mit Firewall-1 von Checkpoint
- Administrations Training on the Job
- Anbindung von PC's an einen Sun Server
- Troubleshooting im Bereich Festplatten und Hardware

Diese Angaben entsprechen dem Stand vom 1.03.2020.

Ralf Lehmann